

Fassadenimprägnierung SILIFIRN W

Gebrauchsfertige, lösungsmittelfreie Siloxan-Fassadenimprägnierung

Anwendungsbereich:

Mit SILIFIRN W können mineralische Untergründe wasserabweisend imprägniert werden. SILIFIRN W überzieht den Untergrund mit einer dünnen, transparenten, nicht klebrigen Silikonschicht, wobei die Wasserdampfdiffusion und das Aussehen der behandelten Baustoffe nicht verändert werden. Für die Behandlung mit SILIFIRN W geeigneten Untergründe sind: Zement- und Kalkputz, Naturstein, Ziegelmauerwerk, Beton, Porenbeton, Kalksandstein sowie Anstriche auf Kalk-, Zement- oder Silikatbasis. Baustoffe aus Gips sind nicht geeignet. Durch die erhebliche Reduzierung der Wasseraufnahme wird das behandelte Mauerwerk vor Zerstörung (Frostschäden) und Verschmutzung geschützt, der Energieaufwand kann minimiert werden. Frisch behandelte Flächen vor Schlagregen und Tauwasserbildung schützen. Erhöhung des Frost-Tausalz-Widerstands.

Technische Daten:

Rohstoffbasis: Silan/Siloxan-Emulsion
 Dichte: ca. 1,00 g/cm³
 pH-Wert: 8

Verbrauch für 2 Anstriche:	Kalksandstein:	ca. 0,3 l/m ²
	Porenbeton:	ca. 0,8 l/m ²
	Sandstein:	ca. 0,3 l/m ²
	Sichtbeton:	ca. 0,3 l/m ²
	Mineralputz:	ca. 0,4 l/m ²

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss tragfähig und frei von Trennmitteln (Fett, Schalöl usw.) sein. Flächen mit Bewuchs mit PUFAS Algen- und Schimmel-STOP behandeln. Reinigungsmaßnahmen wie das Entfernen von Grünbelägen (Moos, Flechten etc.) sind vor der Imprägnierung gründlich durchzuführen. Nach Durchführung der Reinigungsmaßnahmen müssen die Flächen vollständig durchgetrocknet sein, bevor der nächste Arbeitsschritt folgt.

Verarbeitung:

SILIFIRN W von unten nach oben mit Pinsel, Bürste oder mit einem geeigneten Spritzgerät zweimal nass in nass auftragen. Für die Dauer der Verarbeitung und Trocknung Objekt- und Umgebungstemperatur von mindestens +5 °C einhalten. Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Wichtige Hinweise:

Baumängel wie Risse im Mauerwerk, fehlende Fugen u. ä. müssen vor der Behandlung geschlossen/beseitigt werden. Arbeiten nicht unter direkter Sonneinstrahlung durchführen. Nicht zu behandelnde Oberflächen sind vorher durch entsprechende Maßnahmen zu schützen. Die Spritzverarbeitung (u. a. mit Airless-Geräten) ist nur von gewerblichen Anwendern durchzuführen. Dabei zwingend persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Handschuhe und Atemschutz) tragen. Augenkontakt und Einatmen von entstehendem Sprühnebel unbedingt vermeiden. Eine Farbtonvertiefung ist grundsätzlich möglich, daher an einer unauffälligen Stelle Probefläche anlegen.

Nicht unter +5 °C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Enthält Konservierungsmittel: Benzisothiazolinon, Methylisothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel. 05541/7003-64.

Lagerung:

Gebinde gut verschlossen, kindersicher und kühl, aber frostfrei lagern.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können über den Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste nach EWC-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12 entsorgen.

Artikel-Nr.	EAN	Gebindegröße
014901000	4007954149010	1 l
014902000	4007954149027	2,5 l
014903000	4007954149034	5 l
014904000	4007954149041	10 l



Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.